

Maybe..

Von Teemo

Kapitel 4: Hall Of Fame

Jeder Stillstand, jede Stagnation zwingt mich weiter in die Knie. Bis ich unfähig bin, zu atmen. Bis ich sterbe. Das letzte Fuenkchen wurde durch meine zarten Finger rieseln. Meine Zeit laeuft ab. Ich werde nicht mehr lange hier sein. Ich spuere es.

Mein Handy hatte ich gluecklicherweise abgeschaltet, denn als ich es gegen Abend anschaltete, kamen mir mehr als 20 SMS entgegen. Verpasste Anrufe von Ino und TenTen - Naruto und Sasuke. Seufzend lehnte ich mich zurueck an meine schwarze Couchlehne und schaltete das Handy wieder ab. Ob ich ihnen jetzt den Abend ruiniert hatte? Immerhin hatten wir uns seit einigen Tagen darauf gefreut und alles vorbereitet. Aber es hatte ja nicht anders kommen koennen. Mit einem Ruck stand ich auf und schleifte mich in Richtung Dusche. Morgen war der letzte Schultag vor dem Wochenende. Noch einmal Horror - dann erstmal zwei Tage Ruhe. Bis dahin konnte ich noch immer die Schule wechseln. Waehrend ich unter der Dusche stand und mein Polanges Haar wusch und an die Kacheln der Duschkabine stierte, ueberlegte ich, wie Temari mich hatte finden koennen. Hatten ihr meine Eltern gesagt, wo ich jetzt war? Und was wollte sie ueberhaupt von mir? Hatte sie mir nicht schon alles genommen was ich hatte? Sie war doch der Grund gewesen, wieso ich dauernd weggegangen war. Im Nachhinein haette ich ihr nicht all meine Geheimnisse anvertrauen sollen. Sie hatte wahrlich mehr als eines in der Hand gegen mich. Zu viel wenn ich ehrlich war. Vielleicht sollte ich meinen Freunden reinen Wein einschenken? Nein.. sie wuerden es nicht verstehen. Sie wuerden nicht verstehen, wieso ich all diese Dinge getan hatte. Es wuerde keiner verstehen. Nicht mal meine Eltern hatten es. Als ich aus der Dusche trat, huelle ich mich in einen weißen Bademantel und verkroch mich wieder unter meiner Rosanen Bettdecke auf der Couch im Wohnzimmer. Ich wuerde morgen doch nicht in die Schule gehen. Hier war ich sicherer. In allen Belangen. Morgen wuerden sie mich nur wie Raubkatzen zerfetzen und sich wie wuetende Aßgeier auf mich stuerzen. Ich war dabei das Tier das gefressen werden sollte. Und es wuerde nicht annehmlich sein. Nein, sicher nicht. Und die Kraft Temari unter die Augen zu treten, hatte ich nicht. Ich wuerde alleine sein. So rollte ich mich zusammen in meiner Decke und schlief zwischen einigen Traenen auch ein. Es war zu viel gewesen in der letzten Zeit. Die Vergangenheit hatte mich eingeholt. Und ich konnte nicht davonlaufen.. Mit letzter Kraft tippte ich eine SMS an Jemanden. Ja, diese Entscheidung war bisher die schwerste die ich hatte treffen muessen. Als ich sie abgeschickt hatte, schaltete ich das Handy wieder aus. Naruto.. er war mittlerweile mein bester Freund geworden. Ich wusste also, dass ihm meine Entscheidung nicht passen wuerde. Aber was sollte er machen? Waehrend ich noch etwas gruebelnd dalag, schlief ich auch irgendwann ein..

Ich hatte einfach keine andere Wahl..

Sushi stand heute auf der Speisekarte. Selbstgemachtes Sushi. Hinata hatte es sich gewünscht und damit alle auf ihre Seite geholt. Immer dieses Fast Food tat der Figur und Gesundheit auch nicht gut. Also waren TenTen und Ino nach der Schule zusammen einkaufen gegangen. Alle notwendigen Lebensmittel besorgen und ihren Gedanken nachhängen. Die Unsicherheit der Rosahaarigen war keiner entgangen. Dieses sprunghafte Verhalten.. als würde sie vor etwas davonlaufen. Natürlich.. sie kannten Sakura erst seit einigen Monaten. Besonders gut kannten sie die Rosahaarige also nicht. Aber sie war so liebenswürdig und freundlich. Was verbarg sie also? Wovon rannte sie davon? Lag es in ihrer Vergangenheit? 'Glaubst du Sakura hat Geheimnisse, die keiner kennt?' wollte Hinata wissen. Hinata war wohl die Einzige in all den Jahren gewesen, die sich am meisten verändert hatte. Sie war selbstbewusster geworden und konnte nun auch ohne Stotterei ihre Meinung vertreten. Naruto hatte einiges dazu beigetragen. Dafür war ihm die Dunkelhaarige mehr als nur dankbar. 'Wie jeder wohl. Aber wir sollten uns da nicht einmischen. Wer weiß, was sie erlebt hat. Wenn sie in uns wirklich Freundinnen sieht, kommt sie zu uns. Im Nachhinein ging wirklich einiges zu schnell. Sasuke und Sakura. Das sie in unsere Clique kam. Aber ich glaube, sie hatte noch nie Freunde wie uns. Hab ich dir schon erzählt was sie letztens für mich getan hat? Das war wirklich süß. Shikamaru und ich hatten uns mal wieder gestritten und Sakura hat dafür gesorgt, dass wir miteinander reden. Uns zusammensetzen und zusammenraufen. Sowas hätte keiner getan, der keinerlei Interesse an uns gehabt hätte. Sakura braucht vielleicht einfach nur Zeit. Zeit sich einzuleben, alles zu verarbeiten. Morgen sieht die Welt wieder besser aus, glaube ich.' Ino lächelte Hinata aufmunternd an. Sie wusste, dass sie Hinata ihre Gedanken nicht nehmen konnte. Aber sie aufheitern, das konnte sie. Nachdem Einkauf hatten sich alle bei Sasuke und Naruto getroffen, die gemeinsam in einer Wohnung wohnten. Es war eine große geräumige Wohnung, viel Platz. Und schon bald hatten alle vergessen, dass Sakura gar nicht da war. Natürlich dachte man an sie, aber Gesprächsthema war sie nicht. Keiner wollte sich in fremde Sachen einmischen, aber jeder machte sich dennoch Gedanken darüber. Man kochte zusammen, saß zusammen bei einem Gläschen Wein oder Bier und quatschte sich alle von der Seele. Es war gute Stimmung in der Wohnung. Keiner ließ sich diese vermiesen. Erst als Naruto aufstand und eine Ankuendigung machte. Alle Blicke ruhten auf dem Blondschoopf, der nur selten so ernst war wie jetzt. Ino, Shikamaru, Hinata, TenTen und Sasuke lauschten nun seinen Worten und jeder ging wohl anders damit um aber in jedem Gesicht stand der Schock groß geschrieben, als Naruto sagte: 'Sakura hat mir eine SMS geschrieben. Sie wird sich morgen von der Schule abmelden und ihren Abschluss woanders beenden.' Stille. Jeder musste diese Nachricht erstmal für sich verdauen. Keiner hatte damit gerechnet. Sicherlich nicht mit solch einer Nachricht. Woher auch? Sie alle hatten Sakura sehr lieb gewonnen, der Uchiha hatte sich sogar in ihre Art und Weise verliebt. Und jetzt sowas.

Standing in the hall of fame and the world's gonna know your name

.....

Da das Kapitel wirklich sehr kurz war, habe ich noch etwas hinzugefügt. Ich hoffe es gefällt euch. :)

Liebe Grüße, larue_